

## **Aktuelle Haushaltssituation**

Ein Bericht zur aktuellen Haushaltssituation liegt allen Ratsmitgliedern als Tischvorlage vor. Kämmerer Himmeröder beantwortet eine Frage des RM Fernholz.

## **Dichtheitsprüfung**

Bürgermeister Töpfer informiert den Rat über den derzeitigen Sachstand. Mit Mehrheit hat der nordrhein-westfälische Landtag am 27.02.2013 die Änderung des Landeswassergesetzes NRW bezogen auf die Dichtheitsprüfung bei privaten Abwasserleitungen beschlossen. Mit dem Inkrafttreten des geänderten Landeswassergesetzes, womit in einigen Wochen zu rechnen ist, wird der bisherige § 61a LWG NRW ersatzlos gestrichen. Gleichzeitig wird die oberste Wasserbehörde (MKULNV NRW) ermächtigt, durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Landtags eine Rechtsverordnung zu erlassen. In dieser Rechtsverordnung werden die Einzelheiten zur Dichtheitsprüfung bzw. Funktionsprüfung bei privaten Abwasserleitungen zukünftig neu geregelt. Derzeit befindet sich die Rechtsverordnung in der Abstimmung. Städte und Gemeinden sollen weiterhin in ihrer örtlichen Kompetenz durch Satzungen die Fristen für die erstmalige Prüfung sowie weitere Einzelheiten festlegen.

Der Rat diskutiert kurz über die Fristen und die Auszahlung der bereits beantragten Fördergelder.

Sobald die neue Rechtsverordnung vorliegt, wird der Rat über die Angelegenheit erneut beraten.

## **Klage gegen RWE**

Bürgermeister Töpfer teilt mit, dass am 28.03.2013 die Verhandlung beim Landgericht Dortmund stattfindet. Die Teilnahme ist für interessierte Ratsmitglieder möglich.

## **Neukonstituierung der Verbandsversammlung des Wupperverbandes**

Bürgermeister Töpfer informiert den Rat darüber, dass die Gemeinde Marienheide erneut geeignete Wahlvorschläge für einen Stimmgruppendelegierten und dessen Stellvertreter unterbreiten muss. Vom Terminplan ist es erforderlich, dass diese Benennung etwa bis Mitte des Monats Mai erfolgt. Die Ratssitzung am 07.05.2013 bietet daher die geeignete Gelegenheit zur Benennung der betreffenden Personen. Bisher war das RM Kremer Stimmgruppendelegierter und RM Borner sein Stellvertreter.

RM Borner gibt zu beachten, dass der Vertreter kein Stimmrecht habe und hinterfragt, ob daher ein Vertreter Sinn macht.

## **Ausfall des Sozial- und Kulturausschusses**

RM Rittel fragt nach den Gründen für den nicht zustande gekommenen Sozial- und Kulturausschuss.

RM Köster erläutert als Vorsitzende des Ausschusses die Gründe für den Sitzungsausfall.

RM Alfelder bittet darum, zukünftig die Sitzungen gemäß festgelegtem Sitzungsplan abzuhalten und derartige Ausfälle zu vermeiden.

Bürgermeister Töpfer bittet RM Köster um Festlegung eines Alternativtermins.

Um 17 Uhr unterbricht der Vorsitzende die Sitzung und eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Fr. Birgit Hillrichs, Hermannsbergstr. 31 aus Marienheide spricht die derzeitige Besetzung der Schulsekretariate in den Grundschulen Marienheide und Müllenbach an und fragt nach, ob die wöchentliche Besetzung auf Dauer so geplant sei.

Bürgermeister Töpfer bejaht diese Frage.

Da keine weiteren Einwohnerfragen erfolgen, schließt der Vorsitzende die Einwohnerfragestunde und die öffentliche Sitzung.